

Die Deutsche Umwelthilfe e.V. (DUH) ist eine der schlagkräftigsten und bekanntesten Umwelt- und Verbraucherschutzorganisationen Deutschlands. Wir arbeiten erfolgreich an den drängenden Fragen unserer Zeit. In starken Kampagnen, Projekten und Netzwerken setzen wir uns für ökologische und zukunftsfähige Strategien in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ein. Die öffentliche Auseinandersetzung gehört für uns ebenso dazu wie der politische und gesellschaftliche Dialog und fundierte wissenschaftliche Grundlagen.

Unser Fachbereich Kommunalen Umweltschutz sucht zum 1. September 2022 eine:n

Fachreferent:in (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Ökologie und Gesundheit

(Kennziffer der Stellenausschreibung: #22025#)

Wir unterstützen Städte und Gemeinden in den Themenfeldern Klimaschutz, Stadtnatur und Gesundheit. Unsere Arbeit zielt dabei auf die Initiierung und Begleitung von beteiligungsorientierten Prozesse zur Gestaltung notwendiger Transformationen im urbanen Raum.

Die Stelle ist zunächst bis zum 30. Juni 2026 befristet und umfasst 30 Wochenstunden. Eine Fortsetzung der Zusammenarbeit wird angestrebt. Dienort ist unsere Bundesgeschäftsstelle in Radolfzell am schönen Bodensee.

Als Fachreferent:in Ökologie und Gesundheit arbeiten Sie an der Schnittstelle zwischen kommunalem Umweltschutz und Gesundheitsförderung und steuern ein Projekt, das die Strategie *Health in all Policies* in zwei Modellkommunen verfolgt.

Ihre Aufgaben:

- fachliche und administrative Koordination des Projekts
- Aufbau von Strukturen und Netzwerken auf der kommunalen Ebene
- fachliche und methodische Unterstützung der beiden Modellkommunen
- Durchführung und Moderation von Workshops und Fachveranstaltungen
- Koordination der Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation
- Begleitung und Koordinierung des Fachbeirats
- Dokumentation, Evaluation und Transfer der Projektergebnisse
- Ansprechperson für den Projektträger
- strategische und fachliche Weiterentwicklung des Themenfeldes

Ihr Profil:

- abgeschlossenes (Fach)Hochschulstudium oder vergleichbare Ausbildung im Bereich Gesundheits-/Sozialwissenschaft/Public Health, Stadtforschung/-planung, Stadtplanung/Quartiermanagement oder eines vergleichbaren Faches
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Themenfeld umweltfreundliche, sozial gerechte, gesunde und grüne Stadt

- Idealerweise Kenntnisse und Erfahrungen in der Prävention und Gesundheitsförderung sowie in der Umsetzung des § 20a SGB V und des Leitfadens Prävention
- Moderationskompetenz
- Erfahrung in der Anwendung partizipativer Methoden und in der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen zu Themen der Stadtentwicklung, idealerweise praktische Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Schulen
- Professionalität im Netzwerkmanagement und im Umgang mit unterschiedlichsten Akteuren
- Erfahrung im Steuern von komplexen (Drittmittel-) Projekten
- Eigeninitiative, Fähigkeit zu politischem und strategischem Denken, Spaß an Kommunikation mit unterschiedlichsten Akteuren, Leistungsbereitschaft und sehr gute Teamfähigkeit

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einer Organisation, die sich im bundesweiten Politikbetrieb durch professionelles und konzeptionelles Arbeiten auf umkämpften Feldern in den Bereichen Umwelt-, Natur- und Verbraucherschutz einen Namen gemacht hat. Der Fachbereich Kommunaler Umweltschutz zeichnet sich durch eine langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden aus. Sie sind Teil eines kollegial arbeitenden Teams. Standortübergreifende Zusammenarbeit, fachlicher Austausch und politisches Denken sind für uns selbstverständlich.

Wir freuen uns, wenn Sie uns tatkräftig unterstützen.

Sie erhalten:

- eine leistungsgerechte Bezahlung, die sich nach Qualifikation und Erfahrung richtet,
- ein 13. Monatsgehalt,
- bis zu 32 Tage Urlaub,
- einen Fahrkostenzuschuss zum ÖPNV Ticket,
- flexible Arbeitszeiten sowie
- die Möglichkeit für mobiles Arbeiten und
- regelmäßige Fortbildungen

Bei Fragen zur Ausschreibung wenden Sie sich bitte an unseren Bereichsleiter Kommunaler Umweltschutz, Markus Zipf, unter der E-Mail (zipf@duh.de).

Unser Bewerbungsverfahren

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Anschreiben, aussagekräftigem Lebenslauf und Arbeitszeugnissen **bis spätestens 14. August 2022**. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen **ausschließlich als ein pdf. Dokument per E-Mail** unter **Angabe des Kennzeichens #22025# in der Betreffzeile an bewerbung@duh.de** (Bitte geben Sie die Kennzeichen inklusive der beiden „Raute-Zeichen“ an). Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich in der Kalenderwoche 33 in Radolfzell statt.

Wir setzen uns für Chancengleichheit im Beruf ein und ermuntern Personen mit Migrationshintergrund, Menschen mit anerkannter Behinderung und Menschen in besonderen Lebenslagen und jeden Geschlechts sich zu bewerben.